

turnen & sport

Offizielles Organ der Sport Union Schweiz – 99. Jahrgang – www.sportunionschweiz.ch



Breitensportagenda
Sport- und abendaktuelle
Sportunion Schweiz 2020

Mit Einhefter
Breitensportagenda

1919
100 Jahre
SPORT UNION SCHWEIZ
AM BALL FÜR DEN BREITENSPIELSPORT

- SPORTFEST 2020** Was es in Zug vom 5.-7. Juni 2020 zu entdecken gibt
- 1418LEITER** 22 junge Leiter und Leiterinnen sagen Ja zur Verantwortung
- LUUSZAPFE-CUP** Seid ihr ready für den Start mit eurer Jugendriege?
- PILATESTRaining** Was die Turnerinnen von Guntershausen begeistert
- KUNSTTURNEN** 4-Verbandewettkampf als Abschlussbouquet des Jubiläumjahres

OCHSNER
SPORT
Dein Ziel ist unser Ziel.





Inhalt

Editorial 2

SPORT

Kunstturnen: Verbändewettkampf 3
 Jugendsport: Luuszapfe-Cup 3
 Geräteturnen: Getu-Lager Kerns 4
 Akrobatikturnen 4
 Sportfest Zug 2020 5
 Faustball 6
 Nationalturnen/Steinstossen 6

AKTUELL

Genuss-Sportferienwoche Veteranen 7



JUBILÄUM

Verbandschronik Teil 4: 1979-1999 9

AUSBILDUNG

Pilatesstunde TSV Gunterhausen 10
 Ausbildungsweekende 1418 Leiter 11
 Verstärkung für Projekt «MiTu» 11

REGIO

Freiburg / Nordwestschweiz /Schwyz 12
 Ostschweiz / Zentralschweiz 13

SUS-INFO

Planungskonferenz II/2019 in Zug 14
 Infos Geschäftsstelle / ZV / Termine 14

SERVICE

Wettbewerb / Impressum 15

Zum Titelbild:
Salto und Schraube, aber auch Spagat und Spass waren Trumpf im Geräteturnlager der Sport Union Schweiz von Anfang Oktober. Traditionsgemäss fand das Lager in Kerns statt, siehe Bericht auf Seite 4.

Editorial

Partizipation, das Zauberwort

Liebe Leserin,
Lieber Leser

Mit dem Wort Partizipation verbinden wir den deutschen Begriff «teilhaben», der Franzose versteht unter «participation» Beteiligung und im englischen Sprachgebrauch bedeutet das gleich geschriebene Wort «Teilnahme».

Wenn ich mich in der Folge mit Partizipation auseinandersetze, meine ich mit diesem Ausdruck: mitreden, mitmachen und mitbestimmen. Wir sprechen hier von einem Recht, das sogar in der Menschenrechtskonvention der UNO verankert ist und damit für alle Menschen gilt, seien es Kinder, Jugendliche oder Erwachsene.

Es gibt kaum einen Lebensbereich, in welchem es keine partizipativen Ansätze oder Möglichkeiten gibt. In der Familie, im Freundeskreis, ja selbst in der Schule und im Beruf besteht immer wieder die Gelegenheit zur Mitsprache, zur Mitgestaltung, zur Mitbestimmung. Und ganz besonders kann und muss die Partizipation im (Sport-)Verein spielen. Hier treffen sich gleiche oder ähnliche Interessen. Hier spielt die Ehrenamtlichkeit die zentrale Rolle. Hier duzt man sich und schafft damit eine vertrauliche Atmosphäre. Hier treffen Generationen aufeinander.

Wenn Partizipation wirklich gelebt und erfolgreich praktiziert werden soll, müssen einige Eckpfeiler beachtet werden, zum Beispiel:

- die Fähigkeiten und Kompetenzen der anderen ernst nehmen,
- sie ihre Bedürfnisse und Meinungen äussern lassen,
- diese respektieren.

So kann sich Selbstvertrauen entwickeln, was wiederum dazu führt, dass Verantwortung übernommen wird. Und es ist erwiesen, dass Menschen, die für etwas verantwortlich sind, in ihrer Persönlichkeitsbildung gefördert werden.

Es gibt kaum einen Bereich, der für Jugendliche als Test- und Übungsfeld besser geeignet ist, als der Sportverein. Wenn man berücksichtigt, dass nicht jedes Individuum in gleichem Masse im Vordergrund wirken will, gibt es unzählige Bereiche, in denen die Fähigkeiten und Stärken eingebracht werden



können, sei es als Mitgestalter des Trainings, als Mitorganisator eines Anlasses, als Verfasser von Kurznachrichten, als Fotograf, als Begleiter der Kinder zum Jugitag usw.

Für die Erwachsenen heisst es, Vertrauen in die Jugendlichen zu haben, ihnen Zeit und Raum für ihre Engagements zu geben, Irrwege und Fehler in Kauf zu nehmen, ihnen als Ratgeber zur Verfügung zu stehen, sich aber nicht aufzudrängen, ihnen bei Bedarf und Anfrage zu helfen.

Wir wissen, dass sich der Charakter der Freiwilligenarbeit geändert hat. Das heisst aber keineswegs, dass es sie nicht mehr gibt. In Kenntnis der veränderten Gegebenheiten und der Grundsätze der Partizipation ist es keine Utopie, die Jugendlichen zum aktiven Mitgestalten zu bewegen.

Aber eben, es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und die Jugendlichen wollen ihre Projekte nach ihrer Art und ihrem Geschmack organisieren. Ich erinnere mich, dass ich es in meiner Jugendzeit auch nicht schätzte, wenn sich Erwachsene ungefragt in meinen Tätigkeitsbereich einmischten.

Die Sport Union Schweiz ist nicht 100 Jahre alt geworden, weil wir uns immer von den gleichen Richtlinien und Philosophien leiten liessen, sondern weil es genügend Mutige gab, die zu neuen Horizonten aufbrachen und das Altbewährte mit neuen Ideen erfolgreich anreicherten.

Und mein SMS an die Jugendlichen sei: **Rührt euch, traut euch etwas zu, nehmt die (Sport-)Zukunft an die Hand und gebt die Richtung vor.**

Auf eine glanzvolle Zukunft.

**Euer Zentralpräsident
Sepp Born**

KUNSTTURNEN: Internationaler Verbändewettkampf, 7. Dezember in Wünnewil

Turnerisches Feuerwerk für die 100-jährige SUS

Als Schlussbouquet des Jubiläumsjahres lässt die Sport Union Schweiz am 7. Dezember eine grosse Kunstturner-Party steigen. Aktiv- und Juniorenteams aus Belgien, Deutschland, Frankreich und der Schweiz werden sich in Wünnewil messen.

Wenn Kraft mit Eleganz kombiniert wird, dann meint man Kunstturnen. Vier Verbände messen sich auf Einladung der Sport Union Schweiz in dieser attraktiven Sportart. Junioren und Juniorinnen sowie Männer und Frauen aus vier Nationen werden in Wünnewil ihr Können zeigen. Die Verbandsequipe der Sport Union Schweiz wird dabei von Turnern und Turnerinnen aus den Vereinen TV Wünnewil, Frauensport Wünnewil, TSV Rohrdorf und Gastturnern aus dem STV Bern gebildet. Das OK aus den Vereinen TV Wünnewil, Frauensport Wünnewil und TSV Rohrdorf unter der Leitung von Hubert Mülhauser setzt alles daran, den Turnenden wie auch den Zuschauern einen attraktiven Wettkampftag zu bieten. Wir laden euch herzlich zu diesem Schlussbouquet des Jubiläumsjahres ein und freuen uns auf euren Besuch in Wünnewil.

OK VERBÄNDEWETTKAMPF UND
JUBILÄUMS-OK SPORT UNION SCHWEIZ



Programm

Verbändewettkampf Kunstturnen der Sport Union Schweiz

Samstag 07.12.2019

Zeitplan

- 10.15 Uhr Wettkampfbeginn der Juniorinnen und Junioren
- 11.30 Uhr Apéro für Gäste und Sponsoren
- 13.30 Uhr GV Fan-Club Kunstturner SUS
- 15.00 Uhr Wettkampfbeginn Frauen und Männer
- 17.45 Uhr Siegerehrungen
- anschl. Gemeinsames Nachtessen der Delegationen

Ort

Sporthalle Wünnewil, Dorfstrasse 58, 3184 Wünnewil

Anreise

S-Bahn S1 Bern-Freiburg (17 Min ab Bern), A12 Bern Richtung Vevey-Freiburg

Auskunft

Hubert Mülhauser, OK-Präsident, hubert.muelhauser@bluewin.ch, Tel. 078 877 63 12

JUGENDSPORT: Neuer Jugendwettkampf für das Winterhalbjahr

Luuszapfe-Cup – gratis mitmachen!

Endlich gibt es einen zweiten Wettkampf neben dem beliebten Jugitag: Den Luuszapfe-Cup! Unser 100-jähriger Verband bietet den Jugendriegeln einen neuen polysportiven Wettkampf, der im Winterhalbjahr bequem in der eigenen Turnhalle ausgetragen werden kann.

Der Luuszapfe-Cup besteht aus 6 Disziplinen, bei denen nebst Tempo auch Köpfchen gefragt ist. Übt diese Disziplinen, bis ihr richtig gut seid. Dann legt ihr euren Wettkampftag fest und meldet die Resultate der Sport Union Schweiz. Dafür habt ihr zwischen dem 1. September 2019 und dem 31. März 2020 genügend Zeit.

Es wird eine nationale Gruppen- und Einzelrangliste geführt. Im «Fernduell» mit den anderen Jugendriegeln könnt ihr tolle Sport-Sets gewinnen. Und das Beste: Dies alles ist (für SUS-Vereine) gratis!

Alle weiteren Informationen inkl. Erklärvideo findet ihr unter www.sportunionschweiz.ch/luuszapfecup.



BS





Das diesjährige Lager-Gruppenbild ist auch ein Gruss an Lagergönner Andreas Inderkum (rechts seine Frau Rosmarie), dem der Lagerbesuch leider nicht möglich war. Vielen Dank, Rosmarie & Andreas!



Trainingsfleiss in der Kernser Dossenhalle.

GERÄTETURNEN: Geräteturnlager Kerns

Herbstferien mit Saltos und Schrauben

Bereits zum 21. Mal in Kerns – und zum 25. Mal insgesamt – fand vom 7. bis 11. Oktober das «Getulager» der Sport Union Schweiz (SUS) in Kerns statt.

Unsere Lagerorganisatorin Karin Langensand-Omlin und die 11 Leiterinnen und Leiter aus fünf Vereinen – Geräteriege Kerns, Sport Union Sachseln, TV Grosswangen, TV Hünenberg und TSV Rohrdorf – haben den 56 Kindern und Jugendlichen auch dieses Jahr ein unvergessliches Lager geboten. Mit dem Super-Trainingsprogramm in der Kernser Dossenhalle, der Unterkunft im Sport Camp Melchtal

und der feinen Mittagsverpflegung in der Cafeteria des Betagtenzentrums fanden die Mädchen und Buben im Schulalter den richtigen Rahmen, um die Fähigkeiten für die nächsthöhere Stufe im Geräteturnen zu trainieren. Allen Leiterinnen und Leitern gilt für ihren Einsatz unser herzliches Dankeschön. Die eingeübten Elemente werden im Vereinstraining weiter gefestigt. Spätestens am 24. Getucup vom 27. Juni 2020 in Gurmels werden die Fortschritte zu sehen sein. Und in mancher Agenda ist der 5. bis 9. Oktober 2020 bereits fix für das nächste Getulager reserviert. **BS**

AKROBATIKTURNEN: Verbandsmeisterschaft vom 22. September in Winterthur

Souveräne Titelverteidiger an der Verbandsmeisterschaft

Die Verbandsmeisterschaft der Sport Union Schweiz vom 22. September bot hochklassigen Akrosport. 36 Akrobatinnen und Akrobaten zeigten in der Turnhalle Geiselweid in Winterthur in 26 Übungen ihr Können. Insgesamt 17 Einheiten aus 4 Vereinen ermittelten dabei die Verbandsmeister. Während sich bei der Jugend Jil Thum und Elias Spühler vom NSW Akro Team den Titel holten, setzten sich bei den gut dotierten Senioren-Mixed-Paaren die Titelverteidiger Cécile Schön und Dario Speidel von der organisierenden Akro- und Geräteriege Winterthur erneut souverän durch.

Die Sport Union Schweiz dankt allen Teilnehmern, Kampfrichtern und Helfern für den gut organisierten Wettkampftag und gratuliert allen Rangierten. Super gemacht!

KERSTIN WADSACK-GELLERT



Die alten und neuen Verbandsmeister Mixed-Paar, Cécile Schön/Dario Speidel (Wintiakro).

Rangliste

Verbandsmeisterkategorien – Junioren 1 (12-18)
Damen Gruppe: 1. Svenja Baumann, Iris Stropfel, Laura Gredig, NWS Akro-Team, 49.96. – **Junioren 1 (12-18) Damen Paare:** 1. Lea Hodel, Alisha Thaller, Wintiakro, 20.53. – **Senioren Mixed Paar:** 1. Cécile Schön, Dario Speidel, 47.76; 2. Martina Bill, Volker Schmidt, 47.20; 3. Simona Dambone, Lukasz Olszewski, 44.40; 4. Eline Karrer, Remo Wüthrich, 40.64; alle Wintiakro. – **Senioren Damen Paar:** 1. Mia Hodel, Michèle Fierz, Wintiakro, 21.86.

Nachwuchs – Damen Paar: 1. Camille Selvatico, Genevieve Kearney, 21.00; 2. Vera Tijero, Lana Tauvel, alle La Grande Boissière Gymnastique, 20.87. – **Damen Gruppe:** 1. Jacqueline Kearney, Lamonie Dean, Soraya Janoudi, La Grande Boissière Gymnastique. – **Jugend – Mixed Paare:** 1. Jil Thum, Elias Spühler, NWS Akro, 25.20; 2. Annika Baumann, Leana Gredig, NWS Akro, 24.73; 3. Vivien Baenziger, Shayla Braun, Wintiakro, 19.25. – **Jugend Damengruppe:** 1. Sofie Stierli, Noémie Keller, Lisa Stierli, NWS Akro, 37.43. – **Junioren Damen Paar:** 1. Elyne Sanwald, Noemi Denzler, Akroteam Gossau, 25.50

> Ausführliche Rangliste unter [sportunionschweiz.ch](https://www.sportunionschweiz.ch)



Das Organisationskomitee, von links: Silvan Meier (Medien), Peter Amgwerd (Infrastruktur), Annelies Landert (Logistik), Albert Gisler (Vertreter Sport Union Zentralschweiz), Helene Stadelmann (Sekretärin), Martin Pfister (OK-Präsident, Regierungsrat des Kantons Zug), Sylvia Binzegger (Vize-Präsidentin), Christoph Iten (Vize-Präsident), Gerold Fraefel (Personal), Markus Iten (Finanzen), Franz Peter Iten (Generalsekretariat), Werner Kurmann (Wettkämpfe), Peter Bucher (Wirtschaft).

SPORTFEST: 17. Zentralschweizer Sportfest Zug



Chom doch au of Zug

Vom 5. bis 7. Juni 2020 werden am 17. Zentralschweizer Sportfest rund 3000 Sportbegeisterte in Zug erwartet. Die Vereine TV Hünenberg, TSV Concordia Baar, Sport Union Ägeri, Männersport Hünenberg und der Männersportverein Hochwacht Zug organisieren diesen Breitensportanlass als Trägerverein Sportfest 2020.

Das Zentralschweizer Sportfest 2020 in Zug ist ein Fest der kurzen Wege. Alle Sportanlagen sind von der Bossard Arena, dem Zentrum des Sportfestes, in maximal 15 Minuten zu Fuss erreichbar. Zudem ist die Stadt Zug perfekt für die An- und Abreise mit dem ÖV.

Die Turnerfamilie erwartet in Zug «das volle Programm» inkl. allen Verbandsmeisterschaften der Sport Union Schweiz. Auch die Jugend wird mit dem Zentralschweizer Nationalturn-

tag vertreten sein. Im Faustball wird der Vergleichswettkampf mit der DJK Deutschland, die 2020 ihr 100-jähriges Bestehen feiert, für einen besonderen Höhepunkt sorgen.

Eine grosse Freude für das OK ist die erstmalige Integration von Special Olympics. Mitmenschen mit einer geistigen Einschränkung werden gemeinsam mit den Turnerinnen und Turnern Wettkämpfe bestreiten. Special Olympics und seine Mitglieder heissen wir in Zug herzlich willkommen.

Seit Anfang Oktober ist die Wettkampfausschreibung online. Bis Ende Dezember 2019 könnt ihr euch anmelden.

Wir freuen uns, euch alle am Zentralschweizer Sportfest 2020 in Zug zu begrüssen.

OK SPORTFEST ZUG 2020



Programm (prov.)

Freitag, 5. Juni 2020

- 14.00 Bewegungsfest
- 18.00 Eröffnung mit Fahnenempfang, abschliessend Unterhaltungsabend in der Kaffeestube (Stierenmarkt-Areal) mit den Moräne Örgelern

Samstag, 6. Juni 2020

- 8 - 18 Wettkämpfe auf allen Wettkampfpätzen
- 19.30 Turnerparty in der Academy Hall mit den Blaumeisen
Unterhaltung in der Curlinghalle mit DJ Eagle Race
Stimmung in der Kaffeestube mit der One Night Band

Sonntag, 7. Juni 2020

- 9.00 Empfang der Ehrengäste
- 9.30 Festumzug vom Stierenmarkt-Areal zum Fussballstadion
- 9.30-12 Schlussprogramm mit Festgottesdienst, Turnvorführungen, Rangverkündigung

Termine

- 31. Dez. 2019: Anmeldeschluss für Vereine
- 31. Jan. 2020: Überweisung Startgelder
- 31. März 2020: Namentliche Meldung / Eingabe Materiallisten Sektionswettkampf
- 15. Mai 2020: Abgabetermin Namenslisten Mannschaftssportarten
- 15. Mai 2020: Abgabe Musikdateien Gerätetürmen, Gymnastik und Team Aerobic
- 20. Mai 2020: Letzter Termin für kostenlose Mutationen

Anmeldung

Online via www.sportfestsoftware.ch. Vereine und Einzelteilnehmer, die sich bereits 2018 oder 2019 mit der Sportfestsoftware angemeldet haben, können das gleiche Login verwenden (bitte Mandant 17. Zentralschweizer Sportfest 2020 auswählen). Die bestehenden Daten werden übernommen.

Auskunft

www.sportfestzug2020.ch
Allgemeine Infos: Generalsekretär Franz-Peter Iten, Tel. 041 750 59 01 / 079 654 85 68, franz.iten@sportfestzug2020.ch.
Fragen zum Wettkampf: Wettkampfleiter Werner Kurmann, werner.kurmann@sportfestzug2020.ch

Fristen

- 10.09.2019 Start der Anmeldung
- 10.12.2019 Meldeschluss für Vereine
- 31.03.2020 Überweisung Startgelder
- 30.04.2020 Versand Festführer
- 05.-07.06.2020 17. Zentralschweizer Sportfest Zug 2020

Übersicht Wettkampfangebot

Wettkampfangebot	Zeit (prov.)	Ort
Wettkampf		
Freitag, 5. Juni 2020		
Bewegungsfest	14 – 18 Uhr	Altstadt Zug, Schützenmatt (am See)
Samstag, 6. Juni 2020		
3-teiliger Sektionswettkampf	8 – 18 Uhr	Sportanlage Kantonsschule Zug und Leichtathletik-Anlage Zug
1-teiliger Sektionswettkampf	8 – 18 Uhr	Sportanlage Kantonsschule Zug
Wahlmehrkampf Einzel	9 – 18 Uhr	Sportanlagen Herti Zug
Wahlmehrkampf Gruppen	9 – 18 Uhr	Sportanlagen Herti Zug
35+ Teamwettkampf	8 – 18 Uhr	Sportanlage Kantonsschule Zug
Akrobatiktürnen	8 – 18 Uhr	Sportanlage Kantonsschule Zug
Nationalturnen (Jugendnationalturntag)	9 – 18 Uhr	Sportanlage Schützenmatt Zug
Faustball	9 – 18 Uhr	Sportanlagen Herti Zug
Korbball	8 – 18 Uhr	Sportanlagen Herti Zug
Netzball	8 – 18 Uhr	Stadhalle Zug
Unihockey	8 – 18 Uhr	Sporthalle GIBZ Zug
Volleyball	8 – 18 Uhr	Sporthalle Kantonsschule Zug
Special Olympics	8 – 18 Uhr	Leichtathletik-Anlage Zug

Faustball: SUS-Vereine holen alle drei SM-Titel!



An der Schweizermeisterschaft der Senioren vom 14. September in Höchst holte Faustball Widnau den Titel. Damit stellt die SUS mit dem TSV Jona (Frauen), dem SVD-Diepoldsau

(Männer) und Faustball Widnau (Senioren) alle Schweizer Meister in der höchsten Spielklasse. Ein Riesenerfolg und ein einzigartiges Bild, gingen doch 7 der insgesamt 9 Podestplätze an die SUS-Vereine.

Mit den weiteren Erfolgen – je einem Vize-Schweizermeistertitel Herren NLA, Senioren B und Junioren U18 – feierte Faustball Widnau übrigens das erfolgreichste Jahr seiner 70-jährigen Vereinsgeschichte. Hingegen wollte dem TSV Jona die Revanche im Schweizer Cup nicht gelingen. Mit 5:1 ging der Pokal einmal mehr an den mehrfachen Polkalsieger STV Wigoltingen.

Nach der Feldsaison startet im November bereits wieder die Hallensaison. Wir wünschen allen Mannschaften viel Spass und das nötige Quentschen Wettkampfglück.

SWISS FAUSTBALL/BS

Nachwuchspreis:

Im ersten Quartal des kommenden Jahres wird Swiss Faustball erstmals den mit 10'000 Franken dotierten Nachwuchsförderpreis vergeben. Wer sich dafür bewerben möchte, hat noch bis am 30. November Zeit. Die Informationen dazu findet ihr unter www.swissfaustball.ch



Rücktritt Hanspeter Brigger:

Per Ende November tritt Hanspeter Brigger nach langjährigem Wirken für Swiss Faustball von seinen derzeitigen Ämtern als Mitglied des Zentralvorstands, Chef Leistungssport und Nachwuchs sowie Co-Nationaltrainer zurück. Er war 12 Jahre Nationalspieler und hat direkt nach seinem Rücktritt im Jahr 2000 das Traineramt der U18-Nati übernommen. 12 Jahre lang hat er die A-Nationalmannschaft als Co-Trainer betreut und mit ihr etliche Erfolge gefeiert, unter anderem den EM-Titel 2012 und, den Vize-Weltmeistertitel 2015. Auch die Sport Union Schweiz dankt «Hampi» Brigger für sein immenses Wirken, er war die Schlüsselperson für die Weiterentwicklung des Schweizer Faustballs.

Faustball-Schweizermeisterschaft 2019

Frauen			Männer			Senioren		
2	1	3	2	1	3	2	1	3
Faustball Neuendorf	TSV JONA	SVD Diepoldsau-Schmitter	Faustball Widnau	SVD DIEPOLDSAU-SCHMITTER	Faustball Neuendorf	FG Rickenbach-Wilen	FAUSTBALL WIDNAU	FG Elgg-Ettenhausen

Nationalturnen: Meistertitel für Lea und Fiona, Pech für David

Sehr erfreulich aus Sport-Unions-Sicht verlief am 14. September die 33. Schweizermeisterschaft im Steinstossen in Wenslingen BL. Hier gelang Lea Herrsche vom KTV Altstätten das Double mit dem 6kg- und dem 12,5kg-Stein. Sie ergänzte damit ihre diesjährige SM-Bronzemedaille im Kugelstossen noch um zwei goldene. Herzliche Gratulation! Ebenso zu überzeugen wusste die 16-jährige

Fiona Wüest vom TV Grosswangen. Die junge Luzernerin siegte in der Kategorie Mädchen überlegen und holte sich auch in der Kategorie Juniorinnen – gegen ältere Konkurrentinnen – ihren zweiten Meistertitel.

Eine Woche darauf fand dann in der Heimat von Fiona die Schweizermeisterschaft im Nationalturnen statt. Der TV Grosswangen gab mit seinen Helfern alles, um den über

400 Athleten optimale Bedingungen zu bieten. In der höchsten Kategorie A lagen nach den Vornoten bzw. nach 6 Disziplinen überraschend der 19-jährige Einheimische David Wüest (58.2 Punkte) sowie der Kernser Stefan Ettlin (57.7) in Führung. Titelverteidiger Andi Imhof rangierte mit 57.1 Punkten als Vierter. Leider verletzte sich David Wüest im ersten Gang gegen Imhof und musste den Wettkampf aufgeben. Der 22-jähriger Obwaldner Stefan Ettlin jedoch zog sein Ding durch und überraschte als neuer Schweizermeister.

In der Jugendklasse 1 holte sich Toni Rölli vom ESV Eschenbach die Bronzemedaille und bei der Jugend Piccolo schaffte es mit Christian Rölli ebenfalls ein ESV-ler aufs Podest. Weitere Details und Ranglisten zum Wettkampf finden sich unter www.env-afgn.ch

BS/GERI HAUSSENER



Siegerbild Schweizermeisterschaft Steinstossen mit Lea Herrsche (sitzend, 2.v.r.) und Fiona Wüest (stehend, 2.v.r.)



75 Jahre Veteranenvereinigung – 5. Genuss-Sportferienwoche 2019

Genusssport auf Sardinien mit Floatingerlebnis



Im Jahr 2015 lancierte Präsident Urs Graber die Sportferienwoche für die Veteranen in Crans Montana zu einem sensationellen Preis. Diese hat sich unter dem Motto «Erholung, Genuss und Sport» rasch etabliert.

Das Angebot richtet sich an aktive Leute genauso wie an jene, die es lieber gemütlich mögen.

Dieses Jahr konnten die rund 30 Teilnehmenden wildromantische Küsten mit bizarren Felsformationen, romantische Sandbuchten mit kristallklarem Wasser und das gebirgige Hinterland auf Sardinien geniessen. Das Ferienresort Tirreno war durch ein Pinienwäldchen von der reizvollen Bucht nicht weit entfernt. Für Erstbesucher wie mich bot das Wochenprogramm gleichzeitig auch eine Weiterbildung im Pensionsalter. Bei der Kennenlernstunde mit Begrüssungspapéro formierten sich verständnisvolle und gesellige Personen.

Am Montag, Mittwoch und Freitag waren von einer Reiseleiterin geführte Ausflüge organisiert:

- Am **Montag** befuhren wir im Land Rover Granithügel, Basaltplateaus und den

Kalksteingiganten Monte Tuttavista mit Blick auf den Golf von Orosei. Nach einem Spaziergang durch die Wein- und Olivenfelder erklärte uns ein Bauer die Geheimnisse der Herstellung der Wein-, Öl- und Honigprodukte.

- Die Busfahrt landeinwärts am **Mittwoch** führte nach Mamoiada, wo wir das Museum mit den Mittelmeermasken besuchten. Nach der Weiterfahrt erreichten wir Orgosolo mit den berühmten «Murales», die Geburtsstadt der Wandmalerei. Auch eine Likörfabrik ist dort angesiedelt, in der wir genüsslich Produkte der Insel probierten. Zum Schluss trafen wir bei Hirten ein und liessen uns unter alten Steineichen mit einem Spanferkel «Su Porcheddu» kulinarisch verwöhnen.
- Bei einer weiteren Busfahrt am **Freitag** nach San Teodoro besuchten wir den traditionellen Wochenmarkt. Auf der Rückfahrt machten wir einen Abstecher in das malerische Fischerdörfchen Santa Lucia mit seinem Wachturm aus dem 16. Jahrhundert.

An den restlichen Tagen stand die Zeit zur freien Verfügung. Das Sportangebot des Hotels, zum Beispiel Gymnastik, Minigolf, Bogenschiessen usw., konnte besucht werden. Natürlich durfte die Benutzung der

grossen Poollandschaft mit Wildwasserkanal und Whirlpool nicht fehlen. Auch eine Wanderung dem Strand entlang war eindrücklich und nur relativ kräftezehrend. Andere genossen den Liegestuhl, um ein Buch zu lesen oder News im Handy abzufragen. In geselliger Runde wurde auch viel gelacht und diskutiert.

Das Besondere am Meeresstrand war das Schweben im Wasser, weil das Wasser 38 Gramm Salz pro Liter enthält. Dieses **Floatingerlebnis** war auch für mich eine Wellnessbehandlung zur ganzheitlichen Entspannung von Körper und Geist.

Die nächste Genusssportferienwoche ist bereits ausgeschrieben. Sie führt 2020 ins Südtirol. Wir freuen uns auf baldige und zahlreiche Anmeldungen!

FROWIN HUWILER

Vorschau 2020

- 03.05. 76. Tagung, Freienbach/SZ
- 05.06. Bewegungsfest am Sportfest 2020, Zug
- 20.-26.09. 6. Genuss-Sportferienwoche, Südtirol

Weitere Infos unter sportunionschweiz.ch/veteranen



Persönliche Nähe bringt Sicherheit

Mit einer unserer 200 Agenturen und Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz sind wir bestimmt auch in Ihrer Nähe.

Schauen Sie vorbei und profitieren Sie von einer persönlichen Beratung.
www.concordia.ch

CONCORDIA
Dir vertraue ich

Ochsner Sport Clubkarte

- Bis zu 5 % Jahresbonus und 20%-Clubtage für dich persönlich
- PLUS 1 % deiner Einkaufssumme als Sponsoring für die Sport Union Schweiz



SPORT UNION SCHWEIZ

Weitere Infos unter
www.sportunionschweiz.ch

OCHSNER
SPORT
CLUB



100 Jahre

SPORT UNION SCHWEIZ
AM BALL FÜR DEN BREITENSPORT

Mitgliederentwicklung

Jahr	Sektionen	Mitglieder
1979		49'415
1984		53'198
1989		58'693
1994		59'814
1999		54'307

100 Jahre Sport Union Schweiz – Serie Verbandschronik, Teil 4: 1979 – 1999

Die erste Frau bei Swiss Olympic

In den 1980-er und 1990-er-Jahren erreicht Mitgliederbestand Höchstwerte. Der SKTSV lanciert Kampagnen mit nationaler Beachtung und stellt die erste Frau im Vorstand des Dachverbandes SLS (heute Swiss Olympic). Im zweiten Anlauf gelingt auch die lange andiskutierte Namensänderung in «Sport Union Schweiz».



1980

1980 15. Verbandsturnfest in Baden mit etwas Wetterpech. Das Promotionskonzept «Sport für alle» erhält den Namen FIT MIT. An der DV in Sarnen wiederholt der Verband das Verhandlungsangebot an den SVKT Frauensportverband.

1982 3. SKTSV Sport-Party in Emmenbrücke. Erstmals wird ein Vereinsführungsseminar für Frauen angeboten. Sepp Born wird als Nachfolger von Hans Hartmann neuer Zentralpräsident.

1983 4. Schweizerischer Jugendsporttag in Emmenbrücke.

1984 FICEP-Jugendlager in Beromünster. Gründung des Club 100. Rita Arnold, Vize im Verband, wird als erste Frau in den Vorstand des SLS (heute Swiss Olympic) gewählt.

1985 Das Jahr der Jugend im Verband! Die Arbeitsgruppe Plan 90 wird gebildet.

1986 16. Schweizer Sportfest in Frauenfeld. Eine Woche vorher findet der Jugendsporttag dort statt. NIKE wird erster Sponsor des Verbandes.

1987 Erfolgreiche 4. Sport Party in Emmenbrücke. Der Verband beteiligt sich an der Gründung des Schweiz. Interverbandes für Seniorensport. An der DV wird eine Beitragserhöhung abgelehnt.

1988 DV-Beschlüsse in Steinen: Auflösung der Unfallversicherung und Erhöhung des Mitgliederbeitrages.

1989 Das Grundsatzpapier «Verein in der Zukunft» entsteht. An der DV in Sarnen demissioniert der Präsident Sepp Born.

1990

1990 Neuer Zentralpräsident wird Hermann Büttiker. In den Statuten wird der Begriff «christlich» durch «ethisch» ersetzt.

1991 FICEP-Jugendlager in Brig. Der Mitgliederbeitrag wird auf 22 Franken erhöht, zuzüglich 10 Franken fürs «turnen&sport».

1992 Sonniges 17. Schweizer Sportfest in Sursee, FICEP-Jugendlager in Sarnen. Der SKTSV bietet eine Reise zu den Olympischen Sommerspielen in Barcelona an. Finanzielle Sorgen plagten den Verband an der DV in Nottwil.

1993 FICEP-Kongress in Luzern.

1994 Das 75-Jahr-Jubiläum des SKTSV wird mit einer feierlichen DV in Dietikon gefeiert. Im Jubiläumsjahr finden ein Schweizer Jugendsportfest in Stans, ein Jubiläumstreff der Kantonalverbände in Seedorf und ein SKTSV-Jubiläumsspieltag mit Unihockey, Korbball, Faustball und Handball in Zürich statt. Das Konzept «Aktiv im Alter» wird vorgestellt. Sepp Born wird Präsident der Sportkommission der FICEP.

1995 An der DV in Bern wird der neue Verbandsname «Sport Union Schweiz» abgelehnt. Hermann Büttiker tritt als Zentralpräsident zurück. Am FICEP-Kunstturn-Verbandewettkampf in Würzburg holt Andreas Roschi die Bronzemedaille beim Pferdsprung. Am Leichtathletik-Verbandewettkampf in Holland holt das SKTSV-Frauenteam mit Karin Brandenburg erstmals seit 1972 wieder die Goldmedaille.

1996 Peter Geyer wird neuer Zentralpräsident. Der Schweiz. Landesverband für Sport fusioniert mit dem Schweiz. Olympischen Komitee und wird zum Schweizerischen Olympischen Verband. Mit seinen 61'000 Mitgliedern ist der SKTSV auf den 2. Rang der Schweizer Breitensportverbände vorgerückt.

1997 SKTSV-Skimeisterschaften mit 230 begeisterten Skifans in Flumserberg. Gründung des Saphir-Clubs. Eine Arbeitsgruppe für das Projekt «Strategie 99plus» wird eingesetzt.

1998 Sonniges 18. Schweizerisches Sportfest in Olten mit 6000 Teilnehmern. Erstmaliges Erscheinen der «Breitensportagenda» (Kurs- und Veranstaltungsprogramm) als Beilage des t&s. FICEP-Wintersportmeisterschaften im Wallis (Ernen).

1999 Die ausserordentliche DV in Giswil genehmigt die neuen Statuten inklusive Namensänderung.

2000 Namensänderung von SKTSV in Sport Union Schweiz. Der Anteil der Frauen im SKTSV macht nun 40 % aus. Das Projekt Jugendförderung 96-99 wird abgeschlossen und der neue Jugitag in Kraft gesetzt.





Gesundheitlicher Mehrwert durch Pilatesstraining

Guntershausen ist begeistert

Pilates-Lektionen sind mehr als nur Training: sie sind eine Wohltat für Körper und Geist. In den Turnstunden von Mägie Eisenegger bilden sie ein wichtiges Element.

Kürzlich haben die Turnerinnen Guntershausen (Frauenturnverein) ihre Turnstunden geöffnet und als Schnupper-Pilateslektionen ausgeschrieben, was seine Wirkung nicht verfehlte. Auch Frauen, die (noch) nicht zu den Turnerinnen gehören, streben der Turnhalle zu. In den 75-minütigen Lektionen brachte Mägie Eisenegger, dipl. Rücken- und Pilatestrainerin Sport Union Schweiz, den Teilnehmerinnen die Fundamentals aus dem Pilates näher. «Wohltuend», «entspannend nach einem hektischen Arbeitstag», «jetzt bin ich wieder ganz bei mir» lauteten die Kommentare der Neuen. Mägie's Turnerinnen kennen dies bereits und sind von ihren Lektionen begeistert. Und uns beantwortete sie einige Fragen.

Mägie, wie viele Riegen trainierst du?

Ich bin Leiterin in drei Riegen, wobei immer im Wechsel mit anderen Leiterinnen, sowie aktive Badmintonspielerin. Auch eine Männerriege gehört dazu. Je nach Gruppe baue ich Pilates-Elemente mal mehr oder weniger ein.

Wie sieht das Training in der Männerriege aus?

Bei der Männerriege ist dies durchschnittlich einmal pro Monat während einer Stunde. Wir beginnen mit 10 - 15 min. Aufwärmen, Intervall- und Koordinationstraining, gefolgt von 45 - 50 min. «Mätteliturnen». Dies beinhaltet Rückenturnen mit dosiert eingestreuten Pilates Fundamentals, Gleichgewichtsübungen und Dehnen. Ich habe festgestellt, dass sich die Männer im Unterschied zu den Frauen weniger auf den eigenen Körper konzentrieren und dadurch die Übungen weniger korrekt ausführen. Vielleicht ist gerade darum die Atmosphäre auch etwas entspannter als bei den Frauen.

Bei der Frauenriege läuft das anders?

Auch hier wird mit 10-20 min. Aufwärmen/Tanz/Intervall- und Koordinationsstraining gestartet. Das ca. 45-minütige «Mätteliturnen» beinhaltet Rückenturnen mit Pilates Fundamentals und Pilates für Fortgeschrittene sowie Gleichgewichtsübungen. Den Abschluss bilden 10-15 min. Dehnen. Solche Stunden kommen bei den

Frauen sehr gut an. Ich habe gemerkt, dass den meisten die Pilates-Grundelemente durchaus genügen. Die fortgeschrittenen Übungen sind einigen Turnerinnen eher zu streng.

Was hat dir die Ausbildung zur dipl. Pilatestrainerin SUS gebracht?

Ich liebe es, meine Lektionen oder eine Pilates-Stunde am Sonntagmorgen vorzubereiten. Ich hoffe, dass ich noch vielen die Pilates-Methode schmackhaft machen kann. Auch ich habe erst mit der Ausbildung die Freude am Pilates gewonnen. Es ist eine wertvolle Ergänzung zum Rückentraining. Die vorher besuchten Pilates-Stunden haben mich meist nicht überzeugt, weil ich nie auf die 7 Prinzipien aufmerksam gemacht worden wurde.

Und wie lauten diese 7 Prinzipien?

Kommt in die Turnstunden oder besucht die Diplombildung, bei der SUS (siehe Seite 11 der Breitensportagenda, dann werdet ihr sie erleben... BS

Weiterbildung

Für dipl. Rücken-/Pilatestrainer SUS: Körper in Balance – 25. Januar 2020, Emmenbrücke/LU

Unsere Organe haben einen grossen Einfluss auf die Balance unseres Körpers, ob wir uns wohl fühlen, ob es uns gut geht. Dabei stellen Meridiane die Verbindung zwischen dem Körper und den Organen her. Meridiane sind Leitbahnen, die unseren Körper durchziehen und in denen die Lebensenergie fliesst.

An diesem Tag lernst du die Funktionsweisen unserer wichtigsten Organe kennen, beschäftigst dich mit den dazugehörigen Meridianen und erlernst Bewegungsabläufe, mit denen man darauf Einfluss nehmen kann.

Für J+S-Leitende: J+S-Modul «Kulturelle Vielfalt im Sport» - 10. Februar 2020, Gossau/SG

Der Sport bietet viele Möglichkeiten der Begegnung und kann verbindend und integrierend wirken. Ob Integration durch Sport gelingt, hängt unter anderem davon ab, wie Leitende und Vereine mit dieser Thematik umgehen, welche Haltung sie dazu haben. Denn wie der Priester Lorenzo Milani 1964 treffend sagte: «Es genügt nicht, zu sagen, die Türe sei offen. Man muss auch erreichen, dass die Leute den Weg hineinfinden.»

Am J+S-Modul «Kulturelle Vielfalt im Sport» gibt es die Gelegenheit, sich mit Fachpersonen und anderen J+S-Leitenden aus Turnsportarten darüber auszutauschen und Tipps zu erhalten, wie man mit der kulturellen Vielfalt im Trainingsalltag konstruktiv umgehen kann.

Für Erwachsenensport-Leitende: Weiterbildungstag esa / Aktiv ab 55 – 15. Februar 2020, Flamatt/FR

Hast du dich auch schon gefragt, wie attraktiv deine Turnstunde ist? Und was du als Leitende/r dazu beitragen kannst? Wenn ja, bist du an diesem Weiterbildungstag esa / Aktiv ab 55 genau richtig! In unterschiedliche Praxiseinheiten verpackt beleuchten wir das Vermitteln, die Hauptaufgabe einer Leiterperson.

Bei «Aktiv ab 55» geht's ums Thema «Spiele für Generation 60+». Lass' dich von Kurt Kneubühlers Ideen- und Variationenreichtum rund um Spiele begeistern!

Das Thema «Vermitteln» wird 2020/21 an allen Weiterbildungstagen esa / Aktiv ab 55 der SUS behandelt. Am 5. September 2020 sind wir in Zürich-Affoltern, im Frühling 2021 in der Ostschweiz und im Herbst 2021 in der Zentralschweiz.

Weiterführende Infos zu diesen drei Weiterbildungen findest du in der Breitensportagenda (im Mittelteil dieses t&s).

Ausbildungsweekend 1418Leiter in Willisau

22 neue 1418Leiter

22 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren aus verschiedenen Vereinen sagen ja zur Verantwortung. Sie haben das zweite 1418-Leiter-Ausbildungsweekend der Sport Union Schweiz erfolgreich abgeschlossen.



Am 14./15. September 2019 erlernten die Jugendlichen aus allen Landesteilen im Sportzentrum Willisau das ABC des Leiterhandwerks. Kurt Kneubühler, Sportlehrer und J+S-Experte Sport Union Schweiz, und Sibylle Hegi, Sportlehrerin, brachten ihnen bei, was im polysportiven Turnen ein gutes Training ist und wie man Kinder trainiert. Mit viel Wissensdurst, Neugier und Spass bereiteten sich angehenden Leiter auf

den Rollenwechsel vom Teilnehmer zur Leiterperson vor. Von ihren Vereinen werden sie nun in Begleitung eines «Götti» oder einer «Gotte» als Hilfsleiter eingesetzt, wofür die Vereine einen Unterstützungsbeitrag pro geleistete Turnstunde von der Sport Union Schweiz erhalten. Das nächste Ausbildungsweekend 1418Leiter findet im Herbst 2021 im Kanton Freiburg statt.

BS

1418 LEITER



Verstärkung für MiTu



Das Projekt «MiTu – Miteinander Turnen» der Sport Union Schweiz wächst und wird zunehmend in allen Landesteilen genutzt. Deshalb hat sich das MiTu-Team mit Sarah Vögtli verstärkt. Sie ist seit Oktober in einem 60%-Pensum für die Koordination der Projektstandorte zuständig.



Sarah, was hat dich an MiTu besonders interessiert?

Der Ansatz, den das Projekt verfolgt. Das Einbeziehen von Gemeinden, Vereinen, Fachstellen und Familien sehe ich als ganzheitlichen und wichtigen Ansatz bei Integrationsprojekten, besonders auch in Bezug auf deren Nachhaltigkeit.

Wo warst du vor der Stelle bei MiTu tätig?

Ich habe an der Universität Bern Sportwissenschaften und Soziologie studiert. Nebenbei habe ich immer in den Bereichen Sport und Integration sowie Prävention im In- und Ausland gearbeitet. Zuletzt war ich an der Eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen bei der Fachstelle Integration und Prävention und am Institut für Sportwissenschaft der Universität Bern tätig.

Worauf freust du dich besonders?

Ich werde Besuche machen, Gespräche führen, beobachten und sicherstellen, dass die MiTu-Angebote eine hohe Qualität erfahren. Besonders freue ich mich auf den Austausch mit den Vorschulturnleitenden wie auch mit den teilnehmenden Familien. Ich freue mich, von ihren Erfahrungen und Geschichten zu hören und sie bei ihren Anliegen im Sinne des Projektes zu unterstützen.

Bist du selber auch Sportlerin oder gar ein MuKi-Kind?

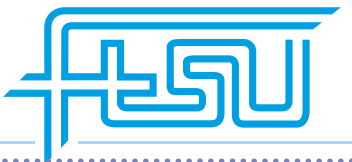
Aufgewachsen auf dem Hasliberg, wohne ich heute in Bern. Als Kind war ich selber im MuKi-Turnen. Heute sind Klettern und Bergsteigen meine Hobbies. Ich bin Mitglied im Schweizer Alpenclub SAC und engagiere mich als Leiterin der Jugendgruppe JO Oberhasli.

Zurück zu MiTu: Was macht das Projekt einzigartig?

Das Einzigartige findet sich bereits im Namen. «MiTu – Miteinander Turnen», spricht einen wichtigen Aspekt unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens an. «Miteinander» ist offen für alle, schliesst niemanden aus, fördert Akzeptanz, Toleranz und macht neugierig. Unsere Gemeinden und Städte werden zunehmend vielfältiger. Leider wird die bestehende Vielfalt häufig nicht erkannt oder es bestehen Zweifel, ob verschiedene Kulturen miteinander auskommen können. Immigrierte Menschen finden nur schwer sozialen Anschluss. Daher bietet MiTu einen geeigneten Rahmen, um der Vielfalt Einlass zu gewähren.

INTERVIEW: ANJA GLOVER

Weitere Informationen unter www.mitu-schweiz.ch



Terminvorschau FTSU

- 17.11. 11. Netzballturnier, Schmitten
 - 22.11. 75. DV FTSU, Schmitten
 - 07.12. Kunstturn-Verbandewettkampf, Wünnewil
- Weitere Infos: www.ftsu.ch

FTSU-Turnerfreunde auf Bergtour

Vom Grau Rappo aus führte die von Hugo Wüst organisierte Bergwanderung der Mitglieder der «Vereinigung der Freunde der FTSU» zur Sennhütte Wusta. Bestens gepflegt durch die Hirtenfamilie Gugler ging es anschliessend

TSV St. Antoni Männerriege:

Dieses Jahr führte uns der Turnerausflug in die Innerschweiz. Auf der Klewenalp liessen wir den Nebel hinter uns. Während die einen es gemütlich nahmen auf einer Rundtour, ging es für die anderen teils stotzig gegen 900 m hoch via Hinterjochli auf den Risetenstock. Bei Kaiserwetter konnten wir eine tolle Rundschau geniessen und zudem den Gutschein unserer Präsidentin vor der Talfahrt einlösen. Einige nahmen danach ein Bad im Vierwaldstättersee, bevor uns der Raddamp-

fer nach Luzern brachte. Der grandiose Tag klang im Senslerhof aus.

MARTIN OTT



Die Santoner Männerriege geniess den Rundblick vom Risetenstock.



Terminvorschau

- 03.11. Netzbal-Mixed-Meisterschaft, Oberrohrdorf
 - 09.11. Elki-/Kitu-Kurs, Würenlingen
 - 09.11. Kräftigung/Bodytoning, Trimbach
- Weitere Infos: www.polysport-nws.ch

bergauf Richtung Brünisholzena, Flühkäsenberg. Der steile Aufstieg zum Bergkreuz beim höchstgelegenen Punkt des Cousimbert (1633 m.ü.M.) verlangte einige Schweisstropfen. Belohnt wurde diese sportliche Leistung mit einer wunderbaren Fernsicht.



Die FTSU beim Zwischenhalt bei der Sennhütte Wusta.

SV Wiedikon unterwegs:

Wandern bedeutet körperliche Anstrengung und spannende Diskussionen. Dabei darf das gemeinsame Grillieren nicht fehlen. Dies taten die Turner des SV Wiedikon im September am 2-tägigen Ausflug Aareschlucht und Hasliberg. Gleichzeitig bevorzugten die Turnerinnen einen Städtebummel nach Lissabon, d.h. wandern in einer Grossestadt.

MARKUS SCHIBLI



Gutgelaunte Wanderer vor dem Abmarsch.



Wanderung der Turnerinnen einmal anders.



Terminvorschau

- 09.11.2019 Modulkurs 35+, Rothenturm
 - 10.02.2020 Jugileitersitzung / Präsidentenkonferenz, Biberbrugg
 - 13.03.2020 DV Sport Union Schwyz, Ibach
 - 19.09.2020 Vorstandsturnier SUZS, Einsiedeln
- Weitere Infos: www.suzs.ch

Männerriege Ibach

Der Jahresausflug der Männerriegler führte am 1. Oktober, mit beinahe CO2-freier Anreise von Goldau her, auf die Rigi. Begleitet wurden sie von ihren Frauen, die nach dem Kaffeehalt die Wanderung vom Rigi Staffel übers «Chänzeli» nach Rigi Kaltbad sichtbar genossen. Die Belohnung mit einem feinen Dessert oder Kaffee Chrüter durfte nicht fehlen.

LOUIS KÄLIN



Jahrestreffen der SUZS-Veteranen

Nur ein Veteran fehlte, sonst wären wir am 12. September 50 gewesen. Diese 49 aber erlebten einen hochinteressanten Einblick in die weltbekannte Firma VICTORINOX. Anschliessend erwarteten uns im Restaurant Erlen in Ibach ein feines Mittagessen und viele tolle Gespräche. Höhepunkt war dabei die Verabschiedung des langjährigen Chefs unserer Gruppe, Alois Bruhin aus Altendorf. Das im Namen der ganzen Turnerschar überreichte Sackmesser HERCULES trägt den richtigen Namen für ihn. Alois, dankeschön! Danke auch an alle, die ihren positiven Beitrag zu diesem Treffen leisteten. So macht es Spass, an den nächsten Termin zu denken: «Am Dunschtig vor äm Bättag 17. September 2020»... WO?? Wir warten gespannt auf Vorschläge aus Eurer Runde.

EUGEN DIETHELM



KTV Altendorf

Per Bike und zu Fuss gestalteten die 25 Turnerinnen und Turner unterschiedlichen Alters ihre diesjährige Turnerfahrt. Von Celerina im sonnigen Oberengadin wurden auf verschiedenen Routen die umliegenden Gipfel und Seitentäler entdeckt. Die Wanderer agierten dabei auch als Logistiker für die Biker. Ein grosser Dank geht an Martin Friedlos, den der Vorstand wie bereits im letzten Jahr zu dieser «Turnerfahrt der anderen Art» bewegen konnte, und an Toni Friedlos als Co- und Wandergruppen-Leiter.

LUKAS MORGER

SPORT UNION ZENTRALSCHWEIZ

Terminvorschau

20.11.2019 Jugileitersitzung, Emmenbrücke
27.11.2019 2. Sitzung Kerngruppe, Emmenbrücke
28.03.2020 11. DV SUZS, Kerns
 Weitere Termine & Infos: www.suzs.ch

Sport Union Schweiz und Sport Union Zentralschweiz trauern um ihr Ehrenmitglied

Heidi Ottiger-Steinegger

Luzern
 17.05.1930-11.07.2019



Im Alter von 89 Jahren ist Heidi Ottiger in Luzern verstorben. Heidi war eine Sportpersönlichkeit mit Visionen und Weitblick. Sie präsierte viele Jahre die Sport Union Lungern. Als Kantonalpräsidentin der Unterwaldner SVKT-Turnerinnen wagte sie mit ihren Frauen den Anschluss an den damaligen SKTSV. Für ihre Verdienste wurde sie von der Union Lungern, der Sport Union Zentralschweiz und 1989 von der Sport Union Schweiz zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit ihrem Gatten Walter, seines Zeichens Leichtathletik- und Medienchef des SKTSV und ebenfalls ein verdienstvolles Ehrenmitglied der Sport Union Schweiz, durften wir Heidi Ottiger auch nach ihrer aktiven Verbandstätigkeit an unseren Anlässen begrüßen. Sie pflegte als Club100-Mitglied und Veteranin regen Kontakt zu einstigen Weggefährten, interessierte sich aber auch sehr für das Verbandsgeschehen von heute. Wir entbieten Walter und den Kindern und Enkelkindern der beiden unser herzlichstes Beileid. Alle, die Heidi gekannt haben, werden ihre Herzenswärme und Motivationskraft vermissen. **BS**

Zukunft der SUZS

Die von der Vereinskonzferenz der Sport Union Zentralschweiz vom 13. Mai aufgrund der Vakanzen im Regionalvorstand beschlossene Kerngruppe hat am 3. September ein erstes Mal getagt.

Unter dem Coaching von Nicolas Kamer haben die 14 anwesenden Vereins- und RV-Vertreter eine Bestandesaufnahme zu bestehenden Angeboten und Problematiken gemacht und daraus folgende gemeinsam umzusetzende Projekte definiert:

1. Turnus Jugitag inkl. Übergabe: Dossiers konzipieren und langfristig festlegen

2. Breitensport stärken und durch Impulskurse neue Akzente setzen
3. Sportangebot für Erwachsene ausbauen (Wettkampfform ähnlich Luuszapfecup)
4. Plattform für Ideenaustausch (Best practice)

Vereine, die nicht anwesend sein konnten, sind herzlich eingeladen, weiterhin ihre Wünsche und Meinungen einzubringen. Das kann über Mail oder durch Teilnahme an der nächsten Kerngruppensitzung vom 27.11.2019 um 19 Uhr in Emmenbrücke erfolgen. Meldet euch beim SUZS-Sekretariat, info@suzs.ch. **BS**

Sport Union Hildisrieden:

Schon bald ist es wieder soweit! Das 21. Unihockey-Schülerturnier und die 12. Unihockey-Night in Hildisrieden stehen an. Am 14. Dezember sind nachmittags alle Schüler/innen mit Familie und abends Vereine, Firmen etc. eingeladen in verschiedenen Kategorien teilzunehmen. Umrahmt wir das Ganze von der Festwirtschaft mit auf das Spielfeld und mit der UHN Afterparty bis 04 Uhr. Lasst euch diesen Event nicht entgehen und meldet euch bis 2. Dezember an. Die Infos findet ihr unter www.uhc-yetis.ch. **RITA DUBS**



SPORT
UNION
OSTSCHWEIZ

Terminvorschau

30.11./01.12. Unihockeyturnier Gossau
07.12. Gossauer Weihnachtslauf
 Weitere Termine & Infos: www.sportunionost.ch

LAG Gossau

Auch im Herbst sorgten die Läufer aus Gossau wieder für Furore. So holten Claudia Helfenberger und André Weber am Hallwilerseelauf über die Halbmarathondistanz je den tollen zweiten Rang in ihrer Alterskategorie. Die Gesers hingegen nutzten

Männerriege KTV Oberriet

Die Bergtour führte am 4./5. Oktober insgesamt 20 Männerriegler des KTV Oberriet nach St. Margrethenberg zur gemütlichen Übernachtung im Restaurant Buura-Beizli. Eine 12-köpfige Vorhut wanderte bereits am Freitag zum Pizalun und zurück. Am Samstag war statt der geplanten Bergtour ein Schlechtwetterprogramm angesagt. Von Vättis aus erreichte man in zwei Gruppen - die Berggänger in 4 Stunden, die gemütlichen Wanderer etwas kürzer ab der Staumauer Gigerwald - den Kraftort St. Martin im Calfeisental. Nach

einer köstlichen Suppe ging es bei strömendem Regen zurück nach Oberriet zur Kilbi-Eröffnung im KTV-Pizza-Zelt. **MARKUS HUBER**



Das sportliche Paar Claudia Helfenberger und André Weber am Hallwilerseelauf.

Geschäftsstelle Sport Union Schweiz

Rüeggisingerstrasse 45, 6020 Emmenbrücke

Telefon 041 260 00 30, info@sportunionschweiz.ch,

www.sportunionschweiz.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr



An der PK wurde die Arbeit der «AG SOS» (Arbeitsgruppe Strategie-Organisation-Struktur) verdankt, v.l. Geschäftsführer Nicolas Kamer, Joe Rothenfluh, Heidi Buchmann, Finanzchef Richard Zünd.

Planungskonferenz 2/19

Datum: 19.10.2019, 09.00 - 16.00 Uhr. **Ort:** Hotel Guggital, Zug. **Teilnehmende:** 27, davon 8 Stimmberechtigte (anwesende Regionalverbände NWS, SUOS, SUZS, FTSU); **entschuldig:** SUZS. **Leitung:** Sepp Born, ZP.

AUS DEN TRAKTANDEN

Sportfest Zug 2020: Das Zentralschweizer Sportfest Zug vom 5. bis 7. Juni 2020 wird von OK-Mitglied Franz-Peter Iten vorgestellt. **Finanzen:** Das Budget 2020 mit einem Plus von CHF 12'349 wird genehmigt. **Anlassplanung:** Die Planung 2020 wird genehmigt und die langfristige Anlassplanung 2021-2025 besprochen. Es werden noch Organisatoren gesucht, vornehmlich für das Sportfest 2012. **Technik:** Lösungsansätze im Bereich Jugitag/Jugifinal/Jugisoft werden besprochen. **Weitere behandelte Themen:** Luuszapfe-Cup, Sportlerehrungen, Special Olympics. Die Entschädigungsansätze und Reisespesen für Kursleiter werden per 1.1.2020 angepasst. **Verbandsführung:** Das Reporting 2/19 und die Strategie 2020-24 werden genehmigt. **DOK-Änderungen:** Die revidierten administrativen DOK's, das neue DOK 5.1 Finanzstrategie sowie das überarbeitete DOK 35.2 Wintersport werden genehmigt. **Vorschau DV:** Die nächste DV findet am 18.04.2020 in Oberriet/SG statt. ZV und GS weisen darauf hin, dass der Unterlagenversand und die Anmeldung neu online erfolgen werden. **Nächste PK:** 29.02.2020, Emmen.

BS

Herzliche Gratulation zum runden Geburtstag

- 15.11. **Benedikt Huonder (90)**, Blumenfeldgasse 11, 6400 Altdorf
Nadelträger Silber
- 07.12. **René Näf (65)**, Rigiweg 1a, 5453 Remetschwil
Nadelträger Silber
- 07.12. **Bernadette Meier (65)**, Schürstrasse 44, 6020 Emmenbrücke
Nadelträgerin Gold
- 17.12. **Urs Schwarz (65)**, Gartenstrasse 49, 4132 Muttenz
Nadelträger Gold
- 17.12. **Karl Weber (95)**, Winkelriedstrasse 27, 3014 Bern
Nadelträger Silber

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren eine schöne Feier und weiterhin gute Gesundheit und viel Spass am Breitensport.

ZV-Sitzung 8/2019

DATUM: 18.10.2019, 14.00-17.00 Uhr. **Ort:** Hotel Guggital, Zug. **TEILNEHMENDE:** Sepp Born (ZP, Leitung), ZV-Mitglieder Edgar Peter, Richard Zünd, Annemarie Käslin, Rita Sticher, ohne Stimmrecht: Nicolas Kamer (Geschäftsführer), Brigitte Senn (Protokoll).

AUS DEN TRAKTANDEN

Sportfördergesetz: Der ZV verabschiedet die Stellungnahme zur Revision des Sportförderungsgesetzes. **Mutationen:** Austritt der Männerriege Wiedikon ZH per 31.12.2019 und Eintritt des SVKT Merenschwand per 1.1.2020. **Projekte:** Ideen für die Projekte «Jugend im Zentrum» und «Angebote für ältere Riegen» werden erörtert. **Planungskonferenz:** Budget, Strategie 2020-24, Synergien RV-SUS sowie die Kommunikationsstrategie werden zu Händen der PK besprochen. werden zu besprechen. **Nächster Jubiläumsanlass:** 07.12. Kunstturn-Verbändewettkampf, Wünnwil. **Nächste Sitzung:** 4. Dezember 2019

BS

Silberstern: Zum Jubiläum ein neuer Fanclub für die SUS



Als Geschenk zum 100-jährigen Bestehen schenkt sich die Sport Union Schweiz den Fanclub «Silberstern», bei dem man mit einer Fünzigernote den Jugendsport beflügeln kann. Als Götti des neuen Fanclubs konnte Flavio Zberg (Hergiswil), Schweizer Nationaltrainer Sprint/Hürden, gewonnen werden. «Ich möchte damit der Sport Union Schweiz etwas zurückgeben, habe ich hier doch als Leichtathlet im Verein und als Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle die Basis für meine spätere Entwicklung erhalten», sagt der Erfolgstrainer. Ihm sei es auch wichtig, den Kontakt zu den Kollegen und Sportfreunden zu behalten. Wer es ihm gleichtun möchte, ist mit der Einzahlung von 50 Franken auf das Konto der Sport Union Schweiz bei der Raiffeisenbank unbürokratisch schnell im neuen Fanclub dabei. > IBAN CH05 8000 5000 0448 0304 5 (Vermerk: Silberstern) Als Gegenleistung gibt es ein Begrüssungsgeschenk sowie einmal jährlich eine Information zum aktuellen Geschehen in der Sport Union Schweiz.

«Passt zur SUS und ist günstig».



Kurse

Vorschulturnen (U5)

Elki / Kitu Kurs

Datum / Ort: 9. Nov. 2019, Würenlingen AG
Anmeldestelle/ Organisator: Geschäftsstelle Polysport NWS, Claudia Saladin, Lochackerstr. 4, 4153 Reinach, info@polysport-nws.ch

Kindersport / Jugendsport

J+S-Modul «Kulturelle Vielfalt im Sport»

Kurs-Nr: J+S-Kindersport: SUS 20.7.K

J+S-Jugendsport: SUS 20.7.J

Datum / Zeit: 10. Februar 2020, 18.00 - 21.45

Ort: Gossau / SG

Jugendsport

J+S-Modul «Kulturelle Vielfalt im Sport»

Kurs-Nr: LU IM 1 / 20

Datum / Zeit: 22. Januar 2020, 19.00 - 22.00

Ort: Luzern / LU

Anmeldeschluss: 22. Nov. 19, via J+S-Coach

Inform

Diplomausbildung Pilatetrainer SUS

Kurs-Start: 10. / 11. Januar 2020, 9.00 - 17.00

Ort: Emmenbrücke

Anmeldeschluss: 10. Dez. 2019

Besonderes: 4 Ausbildungsmodule

Details: siehe Breitensportagenda

Wettkämpfe

17. Sportfest Zug 2020

Datum / Ort: 05. bis 07. Juni 2020, Zug

Angebot: 17. Zentralschweizer Sportfest der Sport Union Zentralschweiz mit folgenden Disziplinen: Sektionswettkampf 1- und 3-teilig, Wahlmehrkampf Einzel und Gruppen, Bewegungsfest, 35+, Special Olympics, Akrobatikturnen, Faustball, Korbball, Netzball, Unihockey, Volleyball

Anmeldeschluss: 31.12.2019 (für Vereine),

31.03.2020 (Namentliche Meldung)

Anmeldestelle: sportfestzug2020.ch

Auskunft: Franz Peter Iten, Generalsekretär, info@sportfestzug2020.ch, 041 750 59 77

Denksport 9+10 / 2019



Frage 1: Wie heisst die erste Frau, die 1984 in den Vorstand des SLS gewählt wurde?

Frage 2: Wann steigt die grosse internationale Kunstturn-Party in Wünnwil?

Frage 3: In welchem Kanton findet das nächste Ausbildungsweekend für 1418-Leiter statt?

Zu gewinnen:

1. Preis: Nano Fussroller

Ein kleines, aber effektives Massagegerät von Sport Thieme. Passt in jede Tasche und eignet sich hervorragend zur punktuellen Behandlung von Muskelproblemen.



2. Preis: Speckbrett-Set (2 Holzschläger + Softball)

Perfekt zum Erlernen von Rückschlagspielen jeder Art. Der weiche Ball fliegt trotz gutem Sprungverhalten langsam, ideal für Anfänger und Kinder.



3. Preis: High Speed Rope (Sprungseil)

Das Sport-Thieme High Speed Rope ist der optimale Begleiter für ein effektives Fitness-Training.



Wettbewerbston t&s 9+10 / 19

Antwort 1:

Antwort 2:

Antwort 3:

Name / Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Einsenden bis **06.12.2019** an Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, info@sportunionschweiz.ch

Gewinner Ausgabe 7+8 / 2019

Richtige Antworten: 1) KTV Dietikon, 2) Personalrestaurant SFS, Heerbrugg, 3) Luuszapfe-Cup

Herzliche Gratulation an folgende Gewinner/innen:

- Preis:** Franco Muff, Hellbühl (Flawa Outdoor Apotheke)
- Preis:** Gret Ziegler, Sachseln (Flawa Outdoor Apotheke)
- Preis:** Priska Abeln, Niederweningen (Trisa Sonic)

SPORT-THIEME

Im Online-Shop von Sport Thieme findest du alles, was du für Sport und Freizeit brauchst.

www.sport-thieme.ch

99. Jahrgang

Auflage: 8'900 Exemplare (WEMF-bestätigt).

Erscheint: 6x jährlich als Doppel-Nummern.

Redaktion: Brigitte Senn, Amstutzstr. 14, 6010

Kriens, Tel. 041 320 00 76, b.senn@amk.ch

Gestaltung: www.amk.ch / Simon Müller

Inserate, Adressmutationen, Verbandsadresse:

Geschäftsstelle Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 260 00 30, info@sportunionschweiz.ch

Druck: Multicolor Print AG, Baar.

Medien Regionalverbände: Christa Fust (Nordwestschweiz), Manuela Gempeler (Ostschweiz), Hubert Mülhauser (FTSU), Monika Kunz (Zentralschweiz), Rendel Weber (Schwyz).

Weitere Mitwirkende an dieser Ausgabe: Riana Lussi, Nicolas Kamer, Karin Rohrer, Jana Steimer, Frowin Huwiler, Kerstin Wadsack, Fabio Baranzini (Swiss Faustball).

Übersetzung: Mauri Capuzzo, Arnold Bertschy

Fotos: Brigitte Senn, Jana Steimer / Sport Union Schweiz, sowie diverse Einsendungen

Vorschau t&s 11+12 / 2019

➤ **Kunstturn-Verbandewettkampf**
Der krönende Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres

➤ **100 Jahre Verbandsgeschichte**
Jubiläumrückblick Teil 5: 1999-2019

➤ **Regionalverbände**
Herbstkonferenzen setzen Schwerpunkte für 2020

REDAKTIONSSCHLUSS: 08.12.2019. (erscheint Ende Dez.)

NÄHER

LUZERNERZEITUNG.CH/FUENF

Jetzt Probe lesen



AZB
CH-6020 Emmenbrücke
PP / Journal

DIE POST

100 Jahre
SPORT UNION SCHWEIZ

Verbände-Wettkampf Kunstturnen 2019

Internationaler
Verbände-Wettkampf
Kunstturnen

Compétition internationale
de gymnastique artistique

Wünnewil / FR
6.- 8. Dezember 2019

Hauptsponsoren
Sponsors principaux

SASCHA BERTHOLD
TRANSPORT AG 3185 SCHMETTEN

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Sensetal

17. SPORTFEST ZUG / 5. - 7. JUNI 2020

Anmelde-schluss:
31.12.2019

Chum doch an!

Freitag, 5. Juni:
Bewegungsfest und Eröffnungsabend

Samstag, 6. Juni:
Wettkämpfe in 15 Disziplinen und Turnerparty

Sonntag, 7. Juni:
Schlussfeier und Rangverkündigungen

www.sportfestzug2020.ch

Zug Bewegt!

5. bis 7. JUNI 2020
17. SPORTFEST ZUG
Sport Union Zentralschweiz